



Eltern-Kind-Veranstaltung zum Projekt „Lernen durch Spielen“

Der Wert von Regelspielen in der Entwicklung der Kinder



Agenda

- Einführung in die „Spielewelt“ der Kinder
- Vorstellung des Projekts „Lernen durch Spielen“
- Kinder zeigen die Praxis
- Abschluss/Reflexion



Einführung in den spielerischen Eltern-Kind-Veranstaltung

„Welches dieser Zitate sagt Ihnen im Besonderen zu?“

→ Bitte wählen Sie zusammen mit Ihrem Kind eine Karte aus!



Projekt „Lernen durch Spielen“ – Das Konzept

- Durch spielende Tätigkeiten Regeln lernen
- Spiele knüpfen an die natürliche Neugier des Kindes an, wecken somit Freude am Wissen und am Mehr-Wissen-Wollen.
- Das eigenständige Lernen wird individuell und unter Einbeziehung aller Sinne gefördert.*



* Vgl. Dorothea Ruh: Projekt „Lernen durch Spielen – Das Konzept“, 2009.



Projekt „Lernen durch Spielen“ – Das Konzept

– Wer spielt, ...

- ... ist nicht allein.
- ... hat Mut.
- ... spricht.
- ... hört zu.
- ... fühlt.
- ... taucht ab.
- ... lernt Geduld.

→ Wer spielt, gewinnt!

Vgl. Anja Wrede: Spielen – Lernen – Wachsen. HABA Habermas, Bad Rodach

Praxis hautnah: Die Spielestunde an der Rußheideschule



Der Ablauf:

- Fester Treffpunkt für die Kinder
- Begrüßung und Aufteilung in (jahrgangsübergreifende) Kleingruppen
- Platz nehmen an einem Spieletisch und namentliche Begrüßung untereinander
- Gemeinsame Auswahl des Spiels
- Bestimmen des Spieleleiters
 - Erklären der Spielregeln
 - Verantwortung für die Einhaltung der Regeln
 - Verantwortung für das sorgfältige Zurückräumen des Spiels



Praxis hautnah: Die Spielestunde an der Rußheideschule



- Gemeinsame Vorbereitungen des Spiels
- Spielen, Lachen, Reden, Fühlen, Mutigsein, in Rollen-Schlüpfen...
- Sorgfältiges Aufräumen des Spiels
- Reflexion über den Stundenverlauf / über das Spiel





Kinder zeigen die Praxis

**„Sage es mir - und ich werde es vergessen.
Zeige es mir – und ich werde mich erinnern.
Beteilige mich – und ich werde es verstehen.“
(Lao-Tse)**

→ Fazit: Spielend lernen, Regeln einzuhalten

„Die Regeln des Spiels sind die Regeln des Lebens“



Abschluss

Die Kinder und wir sagen „Dankeschön“, dass Sie sich Zeit genommen und sich selbst ins Spiel gebracht haben. Wir wünschen Ihnen einen guten Heimweg.